





Das Infomagazin der REGIOMED KLINIKEN Sonneberg und Neuhaus

ZENTRALE AUFNAHME DER MEDINOS-KLINIK SONNEBERG



Seit dem Umzug der Notaufnahme im Jahre 2008 in den neuen Bauabschnitt des Klinikums Sonneberg hat sich so Einiges getan. Die Räumlichkeiten sind deutlich moderner und die gesamte medizinische und nicht-medizinische Grundausstattung sowie die Patientenversorgung wurden auf ein hohes Niveau gehoben. Vor dieser Zeit wurden alle internistischen sowie intensivpflichtigen Patienten direkt auf die Zielstation geleitet. Heute ist das anders: Besser, im Sinne des Patienten!

Alle Patienten werden für die Erstversorgung in der Zentralen Aufnahme behandelt hierfür werden unter Umständen dann alle erforderlichen Fachexperten aus den Klinikabteilungen in die Notaufnahme gerufen - und nach der Notfallbehandlung auf die

entsprechende Zielstation verlegt. Dies ist eine deutlich spürbare Erleichterung für Patient und Personal.

Durch ein gut ausgebildetes Team von Ärzten und Pflegekräften ist die Erstversorgung aller Patienten zu jeder Tagesund Nachtzeit gewährleistet. Hierbei sei allerdings erwähnt, dass eine Kinder-, Augen- und Hautklinik nicht in unserem Klinikum vorhanden ist. Patienten, die diese spezielle Therapie benötigen, werden von uns erstversorgt und anschließend in die darauf spezialisierte Klinik weiterverlegt.

Erkrankte, die nicht wissen, wie sie sich verhalten sollen, können auf jeden Fall rund um die Uhr die 116 117 wählen. Am anderen Ende der Leitung sitzen speziell ausgebildete Kräfte, die Sie in dieser Notlage qualifiziert unterstützen. Sie geben Anweisungen, wie Sie sich weiter verhalten sollen und leiten weitere Schritte zum Wohle des Patienten ein. Bei uns Bestens versorgt sind Sie, wenn Sie ein Problem mit Gefäßen, dem Herzen, dem Bauch, mit Knochenbrüchen und schweren intensivpflichtigen Erkrankungen haben.

Aber auch unsere gynäkologische Abteilung verfügt über ein breites diagnostisches und therapeutisches Angebot. Neben einem wirklich sehenswerten Kreißsaal und einem Team, dem eine individuelle, familienorientierte Betreuung während des Geburtsverlaufs sehr am Herzen liegt, ist auch für die Versorgung aller gynäkologischen Notfälle alles vorhanden. Unsere Zentrale Aufnahme verfügt über drei Bereiche. Zum einen der Bereich, in dem alle geplanten Zugänge für

Station aufgenommen werden. Als zweites, der Bereich, in dem alle Notfallpatienten versorgt werden und zum Dritten unsere Aufnahmestation mit sechs Krankenhausbetten. Hier werden Patienten, bei denen nur ein kurzer stationärer Aufenthalt nötig wird, versorgt. Seit Corona musste unsere Aufnahmestation leider einer speziell eingerich-Covid-Notaufnahme teten weichen. Seither werden dort alle positiv getesteten Patienten und Patienten mit Covid-Symptomen versorgt. Egal, wie Patienten unser Klinikum betreten - sei es zu Fuß oder mit dem Rettungsdienst - alle werden vorher auf Covid gescreent (Covidabfrage) und je nach Ergebnis auf die Bereiche verteilt. Somit verhindern wir,

Weiter auf der nächsten Seite



dass Covidpatienten oder Verdachtsfälle mit den anderen Notfällen in Berührung kommen. Durch die Masse an Patienten (ca. 20.000 pro Jahr), die in unserer Zentralen Aufnahme versorgt werden, war es unabdingbar, ein System einzuführen, welches die Dringlichkeit der Behandlung aller Patienten festlegt und auch nachweisbar macht. Somit entschlossen wir uns für das Manchester-Triage-System (kurz MTS), mit dem wir sehr gute Erfahrungen gesammelt haben.

DIESES SYSTEM IST MIT EINEM AMPELSYSTEM VERGLEICHBAR:

- Stufe Rot: sofortige Behandlung durch den Arzt notwendig (z.B. Herzstillstand)
- Stufe Gelb: Wartezeit 30 min
- Stufe Grün: Behandlung durch den Arzt nach max.
 90 min

Durch dieses System wird eine adäquate Patientenversorgung gewährleistet.

Also, wenn jemand mit einem Holzspreißel im Finger in unsere Notaufnahme kommt, dann bitten wir um Verständnis, dass diese Behandlung unter Umständen länger warten muss. In der Regel gibt es in der Zentralen Aufnahme einen anderen Patienten, der die sofortige Behandlung dringender braucht und von der Dringlichkeit der Versorgung vorgezogen wird.

Um all dieses aber auch umsetzen zu können, bedarf es ausreichend geschulten Personals. Derzeit sind in der Zentralen Aufnahme verschiedene Berufsgruppen tätig, welche eine hervorragende Einheit bilden. So bereichern medizinische Fachangestellte, Krankenschwestern, Fachkrankenschwestern für Notfallpflege,



Notfallsanitäter und sogar eine Zahnarzthelferin, unser Team. Zwei Mitarbeiter unseres Teams befinden sich gerade in der Ausbildung zur Fachkrankenschwester für Notfallpflege.

Die Versorgung von Notfallpatienten in der Zentralen Aufnahme umfasst ein sehr weitgefächertes Spektrum. Notfallsanitäter entschieden sich für die Arbeit bei uns, weil sie die Möglichkeit sahen, nach jahrelanger Tätigkeit im Rettungsdienst ihre erworbenen Fähigkeiten einzubringen und zu erweitern.

Kein Tag ist wie der andere, deshalb macht es die Arbeit in unserem Bereich für viele Berufsgruppen sehr interessant und abwechslungsreich.



Personalabteilung | Neustadter Straße 61 | 96515 Sonneberg

karriere-sonneberg@regiomed-kliniken.de





DR. MED. FRANZISKA GROENEN FÜR MICH IST DER ARZTBERUF DER SCHÖNSTE BERUF DER WELT

Während des Studiums, welches ich an der Universität Erlangen-Nürnberg abgeschlossen habe, war ich in einer allgemeinmedizinischen Praxis tätig und mir wurde schnell bewusst, dass ich Internistin werden möchte. Für mich war es schon damals spannend mit vielen Menschen zu sprechen, deren Beschwerden zu beurteilen, herauszufinden was dahintersteckt und zu helfen. Im Grunde ist es wie viele kleine Puzzleteile, die am Ende zu einem großen Ganzen zusammengefügt werden. Noch während meiner Facharztausbildung zur Inneren Medizin, habe ich dann die Liebe für die Notfallmedizin entdeckt. Nach Zwischenstationen in Nürnberg und Schwabach arbeite ich seit etwa 8 Jahren bei den MEDINOS Kliniken Sonneberg/Neuhaus, einen Großteil dieser Zeit in der Zentralen Aufnahme (kurz: ZA). Unsere ZA ist für die Versorgung von akut erkrankten Patienten zuständig und bildet die Schnittstelle zwischen der ambulanten und stationären Behandlung unserer Patienten. Nahezu alle Notfallpatienten werden hier aufgenommen, mit Hilfe des sog. Manchester-Triage-Systems eingeschätzt und einer ersten Diagnostik und Behandlung zugeführt. Ein wesentlicher Anteil unserer Arbeit in der ZA besteht aus Organisation und Kommunikation - beispielsweise mit dem Rettungsdienst, mit einweisenden Ärzten, den Leitstellen, Mitarbeitern, den Kollegen auf Station und natürlich in erster Linie mit unseren Patienten. Jeden Tag sortieren wir gemeinsam als Team aufs Neue das "Chaos", welches diese größtenteils unplanbare Arbeit mit sich bringt. Dabei müssen wir risikoorientiert und v.a. fächerübergreifend denken. Kommt beispielsweise ein Patient mit Schmerzen im Oberbauch, so

haben wir viele mögliche Diagnosen im Kopf – es könnte eventuell ein Herzinfarkt, eine Magenschleimhautentzündung, Gallenblasenentzündung oder eben auch ein Riss in der Hauptschlagader dahinterstecken. Als Notfallmediziner bzw. -in und als Notfallpflegekraft muss man all diese Diagnosen im Blick haben und durch gezielte Untersuchungen zügig zu der eigentlichen Diagnose kommen mit dem Ziel dem Patienten eine optimale Therapie zu bieten. Neben meiner Tätigkeit in der Zentralen Notaufnahme bin ich als Notärztin im Rettungsdienst unterwegs und seit knapp zwei Jahren stellvertretende ärztliche Leiterin des Rettungsdienstes in unserem Landkreis. Die Kombination von Rettungsdienst und Klinik ist für die Versorgung unserer Patienten von erheblichem Vorteil, um die Koordination der involvierten Organisationen zu optimieren und die Oualität der Versorgung unserer Patienten zu verbessern. Eine optimale Versorgung bedeutet auch den aktuellen Entwicklungen unmittelbar zu folgen, neue Behandlungsmethoden aufzugreifen und unser Personal ständig weiter zu qualifizieren. Als Mitglied der Kammerversammlung der Ärztekammer Thüringen vertrete ich den Landkreis Sonneberg und arbeite in verschiedenen Gremien (wie z.B. im Ausschuss Rettungsdienst und Notfallmedizin) mit. Dadurch bin ich an der Gestaltung wesentlicher Entwicklungen beteiligt. Die politischen Entwicklungen in den letzten Jahren führten zu einer deutlichen Stärkung der Notfallmedizin. Beispielsweise müssen unser Pflegekräfte eine zweijährige Zusatzqualifikation zur Notfallpflege erwerben. Für mich war dann der nächste Schritt die Zusatzbezeichnung "klinische

Akut- und Notfallmedizin" zu erwerben. Mit dieser Zusatzbezeichnung waren wir in der Lage, die neue Qualifikation Notfallpflege und klinische Notfallmedizin sofort in unserer Klinik anbieten. Neben der permanenten Ausbildung unserer Ärzte und Pflegekräfte sind wir aber auch an der Ausbildung von Studenten beteiligt – es macht mir viel Spaß in unseren Studenten die Begeisterung für die Medizin und speziell für die "Detektivarbeit", die die Notfallmedizin mit sich bringt, zu wecken.

Natürlich ist es nicht immer einfach einen so tollen Beruf, der sehr fordernd ist, mit dem familiären Umfeld zu kombinieren.



DR. MED. FRANZISKA GROENEN

"Für mich ist der Arztberuf der schönste Beruf der Welt. Jeden Tag kann ich mein Interesse an hochqualifizierter Medizin und den Kontakt mit Menschen kombinieren."

aber durch die Freude und das Gefühl etwas Gutes tun zu können – nämlich unseren Patienten helfen – werden wir als Team jeden Tag aufs Neue motiviert.





Unsere Fachabteilungen auf einen Blick:

REGIOMED Kliniken Sonneberg und Neuhaus – Fachabteilungen

REGIOMED Klinik Sonneberg, Neustadter Straße 6, 96515 Sonneberg



FACHBEREICH ANÄSTHESIE Chefarzt Falk Hauptmann ③ 03675 821-270



FACHBEREICH CHIRURGIELeitender Oberarzt Dr. Matthias Eichhorn
① 03675 821-212



FACHBEREICH GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE
Chefarzt Dr. Jens Reimann
① 03675 821-222



FACHBEREICH GEFÄSS- & INNERE MEDIZIN Chefarzt Dr. Marcus Thieme ② 03675 821-2012



FACHBEREICH UNFALLCHIRURGIE UND ORTHOPÄDIE
Chefarzt Dr. med. Thomas Reh
3 03675 821-2041



FACHBEREICH GASTROENTEROLOGIE Chefarzt Dr. Arndt Reister ① 03675 821-212



FACHBEREICH GEFÄSSMEDIZIN Chefarzt Dr. Matthias Schwenk ① 03675 821-292

REGIOMED MVZ Sonneberg – Fachbereiche und Kontaktmöglichkeiten

REGIOMED MVZ Sonneberg
Neustadter Straße 6196515 Sonneberg

Fachbereich Chirurgie, Kinderchirurgie, Proktologie und Allgemeinchirurgie Tel.: 03675 821-7010

Sprechzeiten Allgemeinchirurgie: Mo: 08.00 - 16.00 Uhr,

Di: vormittags amb. OP's, 14.00 - 18.00 Uhr, Mi & Fr: 08.00 - 12.30 Uhr

Sprechzeiten Proktologie: Di: 12.30 - 16.00 Uhr, Do: 08.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten Gefäßchirurgie Dr. med. Schwenk:

Mo (14-tägig): 10.00 - 16.00 Uhr, Mi: 08.30 - 15.00 Uhr Sprechzeiten Gefäßchirurgie Dr. med. Ellner:

Mo (14-tägig): 12.00 - 16.00 Uhr,

Di: 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Fachbereich Gynäkologie/ Geburtshilfe Tel.: 03675 821-7040 **Sprechzeiten:** Mo & Mi: 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr, Di: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr, Do: 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Fachbereich Kinder- und Jugendmedizin Tel.: 03675 821-7030 **Sprechzeiten (n.T.):** Mo: 07.45 - 09.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr, Di: 07.45 - 10.00 Uhr und 14.45 - 18.00 Uhr, Mi & Fr: 07.45 - 10.00 Uhr, Do: 07.45 - 12.00 Uhr (n.T. = nach Terminvereinbarung) **Akutsprechstunde:** Mo: 09.00 - 11.30 Uhr, Mi & Fr: 10.00 - 11.30 Uhr

Kinderchirurgie Tel.: 03675 821-7010 Sprechzeiten: Mi: 10.30 - 17.00 Uhr

Fachbereich Neurologie Tel.: 03675 821-7021 **Sprechzeiten:** Mo: 09.00 - 13.00 Uhr, Do: 12.00 - 16.00 Uhr, Fr: 09.00 - 13 Uhr

Fachbereich Orthopädie Tel.: 03675 821-7060 **Sprechzeiten:** Mo: 08.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr, Di & Do: 08.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 13.00 Uhr

REGIOMED MVZ Sonneberg Bismarckstraße – Fachbereiche und Kontaktmöglichkeiten

REGIOMED MVZ Sonneberg Bismarckstraße 35, 96515 Sonneberg

Fachbereich Gynäkologie/Geburtshilfe Tel.: 03675 702922 Sprechzeiten: Mo: 07.00 - 15.00 Uhr, Mi: 07.00 - 15.00 Uhr, Do: 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00Uhr

REGIOMED Klinik Neuhaus/Rwg. Schöne Aussicht 39, 98724 Neuhaus/Rwg.



FACHBEREICH CHIRURGIE
Chefarzt Dipl.-Med. Frank Möller
3 03679 773-312



FACHBEREICH INNERE MEDIZIN
Chefarzt Dr. Klaus Müller
② 03675 821-332



KURZZEITPFLEGE Pflegedienstleiter Alexander Bauer① 03679 773-601

REGIOMED MVZ Neuhaus Schöne Aussicht 39, 98724 Neuhaus/Rwg.

Fachbereich Chirurgie Tel.: 03679 773-892 **Sprechzeiten:** Mo: 07.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr, Di: 15.00 - 18.00 Uhr, Mi: 07.30 - 13.30 Uhr, Fr: 07.30 - 12.30 Uhr

Fachbereich Gefäßchirurgie Tel.: 03675 821-7021 Sprechzeiten: Do: 08.00 - 15.30 Uhr

Fachbereich Neurologie Tel.: 03679 773-895 **Sprechzeiten:** Mo: 9.00 - 15.00 Uhr, Di: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr, Mi: 09.00 - 12.00 Uhr, Do: 09.00 - 15.00 Uhr, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr